

### Eine Mehlsübuße!

! Für nächste Woche ein halbes Kilogramm per Kopf.

Eine angenehme Neuigkeit für die Wiener Hausfrauen: Wie wir erfahren, wird in der nächsten Woche in sämtlichen städtischen Mehlsverschleißstellen und Konsumentenorganisationen eine außerordentliche Mehlsübuße verabsolgt. Sie beträgt ein halbes Kilogramm per Kopf und wird gegen Vorweisung der Mehlsbezugskarte und des amtlichen Einkaufsscheines ohne Abtrennung von Mehlmarken abgegeben. Der normale Wochenbezug von ein Viertel Kilogramm gegen Marken bleibt aufrecht. Sohin wird jeder Verbraucher in der nächsten Woche insgesamt drei Viertel Kilogramm Mehl erhalten. Das zur einmaligen Ausgabe gelangende Mehl ist Backmehl guter Qualität, der Preis wurde mit drei Kronen bemessen.

Das Staatsamt für Volksernährung gewährt diese Mithilfe der Wiener Bevölkerung mit Rücksicht auf den völligen Mangel an Kartoffeln und die Knappheit an Gemüse und Fleisch. Dank der Schweizer Hilfsaktion und der sicher zu erwartenden Lieferungen durch die Entente ist die Abgabe einer einmaligen Mehlsübuße möglich. Wir erfahren ferner, daß in der nächsten Zeit auch eine einmalige größere Fettsübuße erfolgen wird.